



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2018 Nr. 25](#)
Veröffentlichungsdatum: 09.10.2018
Seite: 579

Achte Verordnung zur Änderung der Gewerberechtsverordnung

7101

Achte Verordnung zur Änderung der Gewerberechtsverordnung

Vom 9. Oktober 2018

Auf Grund des § 155 Absatz 2 der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202) in Verbindung mit § 5 Absatz 3 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 ([GV. NRW. S. 421](#)), der zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 9. Mai 2000 ([GV. NRW. S. 462](#)) geändert worden ist, verordnet die Landesregierung nach Anhörung des fachlich zuständigen Ausschusses des Landtags:

Artikel 1

Die Gewerberechtsverordnung vom 17. November 2009 ([GV. NRW. S. 626](#)), die zuletzt durch Verordnung vom 8. Mai 2018 ([GV. NRW. S. 272](#)) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 3 wird die Angabe „§§ 147b und 147c“ durch die Angabe „und 147c“ ersetzt.

b) In Absatz 4 wird nach der Angabe „11a“ die Angabe „und § 147b“ eingefügt.

2. In der Anlage wird in Abschnitt I nach Nummer 4 die folgende Angabe angefügt:

„5 Verordnung über die Gewerbeüberwachung von reiserechtlichen Vorschriften“.

3. Abschnitt III der Anlage wird wie folgt geändert:

a) In Nummer 1.3 wird die Angabe „OrdB“ durch die Angabe „KrOrdB“ ersetzt.

b) Folgende Nummer 5 wird angefügt:

„5 Gewerbeüberwachung von reiserechtlichen Vorschriften

5.1

Artikel 252 Absatz 5 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen

Gesetzbuche in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. September

1994 (BGBl. I S. 2494; 1997 I S. 1061) in der jeweils geltenden Fassung

Entgegennahme von Mitteilungen über die Beendigung des Kundengeldabsicherungsvertrages
von Kundengeldabsicherern

zuständig: KrOrdB

5.2

Artikel 253 § 3 Absatz 1 und 2 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen

Gesetzbuche

Entgegennahme und Prüfung von Auskunftersuchen zentraler Kontaktstellen anderer Mitgliedstaaten oder sonstiger Vertragsstaaten des [Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum](#) zur Klärung von Zweifeln, ob ein Reiseveranstalter oder ein Vermittler verbundener Reiseleistungen mit Sitz im Inland seiner Verpflichtung zur Insolvenzsicherung nachgekommen ist.

zuständig: KrOrdB“.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 9. Oktober 2018

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Armin L a s c h e t

Der Minister für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie

Prof. Dr. Andreas P i n k w a r t

GV. NRW. 2018 S. 579